



Stadt Leverkusen

Vorlage Nr. 1643/2012

Der Oberbürgermeister

I/01-011-40-10-mar

Dezernat/Fachbereich/AZ

06.09.12

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III	13.09.2012	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Kleine Investitionsmaßnahmen im Stadtbezirk III im Jahr 2012
- Ergänzung zur Vorlage Nr. 1643/2012

Beschlussentwurf:

- I. Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III beschließt – vorbehaltlich der Freigabe des städtischen Haushalts 2012 durch die Bezirksregierung Köln sowie unter Berücksichtigung der zu beachtenden Vorgaben für die vorläufige Haushaltsführung – folgende ergänzende Maßnahmen für 2012:

Investiv (gesamt: 17.000,00 €):

12. Anschaffung eines Außenspielgeräts für die Kindertagesstätte Spreestraße (ca. 8.000,00 €)

15. Anschaffung eines 2. Spielgerätes für die GGS Astrid-Lindgren-Schule (ca. 5.000,00 €)

20. Einrichtung von Parkplätzen am Höfer Weg (ca. 4.000,00 €)

- II. Die Finanzierung erfolgt aus den im Haushalt 2012 bereitgestellten bezirklichen Mitteln für kleine Investitionsmaßnahmen in den Stadtbezirken.

gezeichnet:
Buchhorn

Schnellübersicht über die finanziellen Auswirkungen der Ergänzung der Vorlage Nr. 1643/2012 Beschluss des Finanzausschusses vom 01.02.2010 und Auflage der Kommunalaufsicht vom 26.07.2010

Ansprechpartner / Fachbereich / Telefon: Herr Marondel, FB 01, 88 93

Kurzbeschreibung der Maßnahme und Angaben, ob die Maßnahme durch die Rahmenvorgaben des Leitfadens des Innenministers zum Nothaushaltsrecht abgedeckt ist.

(Angaben zu § 82 GO NRW, Einordnung investiver Maßnahmen in Prioritätenliste etc.)

Ergänzende investive Maßnahmen im Rahmen der kleinen Investitionsmaßnahmen in den Bezirken

A) Etatisiert unter Finanzstelle(n) / Produkt(e)/ Produktgruppe(n):

(Etatisierung im laufenden Haushalt und mittelfristiger Finanzplanung)

Investiv

Finanzstelle 81040105012000 FiPo 782600/782700

B) Finanzielle Auswirkungen im Jahr der Umsetzung:

(z. B. Personalkosten, Abschreibungen, Zinswirkungen, Sachkosten etc.)

Investiv 17.000,00 €

C) Finanzielle Folgeauswirkungen ab dem Folgejahr der Umsetzung:

(überschlägige Darstellung pro Jahr)

keine

D) Besonderheiten (ggf. unter Hinweis auf die Begründung zur Vorlage):

(z. B.: Inanspruchnahme aus Rückstellungen, Refinanzierung über Gebühren, unsichere Zuschusssituation, Genehmigung der Aufsicht, Überschreitung der Haushaltsansätze, steuerliche Auswirkungen, Anlagen im Bau, Auswirkungen auf den Gesamtabschluss)

Begründung:

Nach Prüfung schlägt die Verwaltung folgende, im Beschlussentwurf aufgeführten, Maßnahmen zur Durchführung vor:

12. Anschaffung eines Außenspielgeräts für die Kindertagesstätte Spreestraße (ca. 8.000,00 €, investiv)

Es wird auf die Begründung in der Vorlage Nr. 1643/2012 verwiesen.

15. Anschaffung eines 2.Spielgerätes für die GGS Astrid-Lindgren-Schule (ca. 5.000,00 €, investiv)

Es wird auf die Begründung in der Vorlage Nr. 1643/2012 verwiesen.

20. Einrichtung von Parkplätzen am Höfer Weg (ca. 4.000,00 €, investiv)

Nach einer erneuten Überprüfung der Örtlichkeit durch die Fachverwaltung wurde eine kostengünstige Alternative erarbeitet. Die neue Planung sieht eine halbseitige, provisorische Befestigung des Randstreifens für insgesamt vier Fahrzeuge vor. Die Kosten für die Realisierung belaufen sich auf ca. 4.000,00 €.

Nachfolgend werden die Begründungen aus der Vorlage Nr. 1643/2012 wie folgt ergänzt:

13. Anschaffung von Außenmöbeln für das Jugend- und Bürgerhaus „Schöne Aussicht“ (ca. 800,00 €, investiv)

Die Verwaltung prüft die ursprünglich für 2012 empfohlene Anschaffung und wird diese eventuell im nächsten Jahr erneut vorschlagen.

19. Erweiterung Parkplätze Wilmersdorfer Straße (ca. 15.000,00 €, investiv)

Die Fachverwaltung befindet sich in Abstimmung mit dem Antragsteller in einer erneuten Prüfung und wird zu gegebener Zeit hierzu berichten.

23. Begehbarmachung der Treppe Carl-von-Ossietzky-Straße zum Park für Rollatoren (ca. 45.000,00 €, investiv)

Bei der Beratung der Vorlage Nr. 1643/2012 in der letzten Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III am 21.06.2012 bat Rh. Wokulat (CDU) die Verwaltung, zu der Maßnahme Nr. 23, Begehbarmachung der Treppe Carl-von-Ossietzky-Straße zum Park für Rollatoren, über z.d.A.: Rat mitzuteilen, wie die Frage der Haftung in Bezug auf den Sanierungsbedarf zu sehen ist und wie die Verwaltung hier weiter vorgehen will.

Bei einer erneuten Ortsbesichtigung der Treppenanlage am 27.06.2012 durch die Straßenunterhaltung der Technischen Betriebe Leverkusen konnte weiterhin festgestellt werden, dass sich die Treppenanlage in einem verkehrssicheren Zustand befindet.

Der festgestellte Sanierungsbedarf besteht aus verkanteten Gehwegplatten sowie teilweise beschädigten Betonstufen, akuter Handlungsbedarf im Sinne der Gefahrenabwehr ist zur Zeit nicht gegeben.

Daher werden derzeit keine weiteren Maßnahmen veranlasst.